

## Ein Beitrag zur Kenntnis der Molluskenfauna Albaniens.

Von ALEXANDER, NICOLE & PETER L. REISCHÜTZ, Horn.

### Zusammenfassung

Während eines kurzen Urlaubsaufenthaltes (April 2007) konnten 14 Neunachweise von Molluskenarten für Albanien erbracht werden. Zwei weitere Standorte der seltenen Muschel *Microcondylaea bonellii* (A. FÉRUSSAC 1827) wurden entdeckt.

### Summary

During a short vacation to Albania 14 new species of molluscs for the country were found. Two additional localities of the rare *Microcondylaea bonellii* (A. FÉRUSSAC 1827) were discovered.

Albanien war lange Zeit vom restlichen Europa abgeschnitten und malakologische Meldungen eine Rarität. In jüngster Zeit gab es wieder einige Arbeiten über die Molluskenfauna (DHORA 2002 a, b; DHORA & WELTER-SCHULTES 1996; WELTER-SCHULTES 1996, ERÖSS & al. 2006). Ein kurzer Urlaubsaufenthalt im April 2007 ermöglichte auch eine Untersuchung der einzigartigen Molluskenfauna. Dabei konnten 14 für Albanien neue Arten nachgewiesen werden. Leider verwirrt die revidierte Rote Liste der albanischen Mollusken (DHORA 2004), denn darin werden alle nachgewiesenen Arten des Skutari- und Ohrid-Sees aufgeführt – auch Endemiten aus Quellen, die in Montenegro oder Mazedonien liegen.

### *Orientalina curta curta* (KÜSTER 1852)

Drinit nördlich von Lezhe; Quelle beim Wasserwerk von Vaudejes nördlich von Lac-Qyrsac; Quelle beim Hotel Paradiso 5km westlich der Brücke über den Murashit (östlich von Elbasan).

### *Iglica* sp.

Quelle beim Wasserwerk von Vaudejes nördlich von Lac-Qyrsac (wird demnächst beschrieben).

### *Bithynia montenegrina* (WOHLBEREDT 1901) (= ?*Bithynia radomani* GLÖER & PESIC 2007)

WOHLBEREDT 1901:200 meldet diese Art aus dem Humsko Blato (= Liqen i Hotit), wo sie auch von den Autoren nachgewiesen wurde (Ufer des Skutari-Sees bei Han i Hotit). Weiters eine kleinere Form (= *Bithynia radomani* ?) aus einem kanalisiertem Bach westlich von Lac-Qyrsac und dem Drinit nördlich von Lezhe.

### *Carychium* cf. *minimum* O. F. MÜLLER 1774

Genist des Shkumbinit bei Karine (östlich von Rrogozhine); Wiesen am Ufer des Ohrid-Sees zwischen Lin und Piskupat (subrezent).

### *Carychium tridentatum* (RISSO 1826)

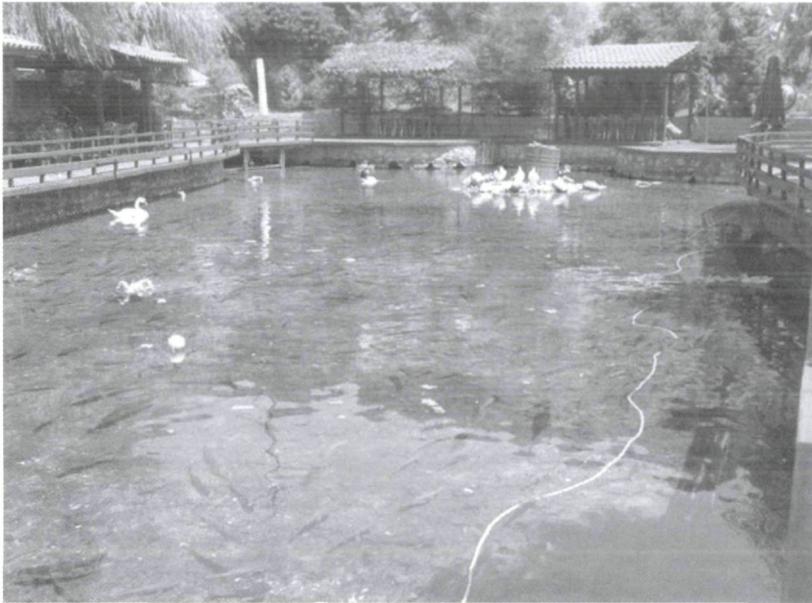
Genist des Shkumbinit bei Karine (östlich von Rrogozhine); Wiesen am Ufer des Ohrid-Sees zwischen Lin und Piskupat (subrezent).

### *Anisus spirorbis* (LINNE 1758)

Drinit nördlich von Lezhe.

*Ancylus tapirulus* POLINSKI 1929

Östliche Quelle in Tushemisht (am Ohridsee), nur einige Leerschalen. Die Quellen von Tushemisht sind aufgestaut und dienen der Hälterung von Gold- und anderen Forellen. Sie werden zusätzlich noch durch eine Vielzahl von Entenhybriden, Gänsen und Schwänen bevölkert. Daher ist die Molluskenfauna stark beeinträchtigt.



**Abb. 1:** Mittlere Quelle in Tushemisht.

*Vallonia enniensis* (GREDLER 1856)

Große Quelle im Westen von Tushemisht (am Ohridsee).

*Plagyrona placida* (SHUTTLEWORTH 1852)

Genist des Shkumbinit bei Karine (östlich von Rrogozhine).

*Vertigo antivertigo* (DRAPARNAUD 1801)

Wiesen am Ufer des Ohrid-Sees zwischen Lin und Piskupat (subrezent).

*Vertigo pygmaea* (DRAPARNAUD 1801)

Genist des Shkumbinit bei Karine (östlich von Rrogozhine); Große Quelle im Westen von Tushemisht (am Ohridsee).

*Helicodiscus singleyanus* (PILSBRY 1890)

Genist des Shkumbinit bei Karine (östlich von Rrogozhine).

*Monacha* cf. *dofleini* (HESSE 1928)

Sandiges Ufer des Ohrid-Sees zwischen Pogradec und Tushemisht.

*Microcondylaea bonellii* (A. FÉRUSSAC 1827)

Drinit nördlich von Lezhe; Ufer des Ohrid-Sees zwischen Lin und Piskupat.

Nach DHORA & WELTER-SCHULTES 1996 ist der einzige Fundpunkt der Art in der Nähe von Skoder. Am Ufer des Ohridsees wurde eine juvenile, gut erhaltene Leerschale gefunden. Sie wurde auch in Aushubmaterial des Drinit nördlich von Lezhe festgestellt, wo die Tiere auch jämmerlich umgekommen sind (teilweise noch in Lebensstellung, bis zu 15 Exemplare pro m<sup>2</sup>). Es kann keine Aussage über den Zeitpunkt der Vernichtung gemacht werden. Doch dürften die

Tiere vor etwa zwei oder drei Jahren abgestorben sein. Die Muscheln waren durchschnittlich sehr groß (siehe Abbildung) und 12 bis 15 Jahre alt. Einige zeigten Spuren von Tierbissen (Bisam?). Die Population war stark überaltert. Die stark korrodierten Schalen wurden gemessen, photographiert und dann gemäß den Naturschutzgesetzen in den Fluß geworfen. Bei einer Kontrolle im Juli 2007 konnten nur mehr Schalenbruchstücke festgestellt werden.

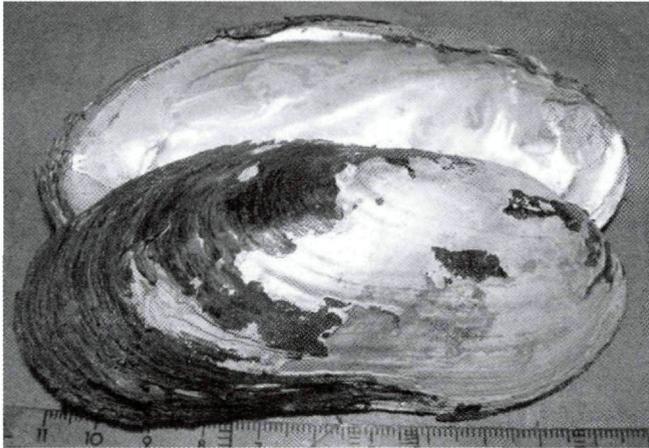


Abb. 2: *Microcondylaea bonellii* (A. FÉRUSAC 1827) aus dem Drinit bei Lezhe.

#### Weitere Arten aus dem Aushubmaterial:

<i>Theodoxus fluviatilis</i> (LINNE 1758)	<i>Anisus spirorbis</i> (LINNE 1758)
<i>Viviparus viviparus</i> (LINNE 1758)	<i>Gyraulus crista</i> (LINNE 1758)
<i>Orientalina curta curta</i> (KÜSTER 1852)	<i>Planorbis planorbis</i> (LINNE 1758)
<i>Bithynia montenegrina</i> (WOHLBEREDT 1901)	<i>Unio pictorum</i> (LINNE 1758)
<i>Holandriana holandrii</i> (C.PFEIFFER 1828)	<i>Unio crassus</i> PHILIPSSON 1788
<i>Valvata piscinalis</i> (O. F. MÜLLER 1774)	<i>Anodonta anatina</i> (LINNE 1758)
<i>Radix auricularia</i> (LINNE 1758)	

#### *Pisidium moitessierianum* (PALADILHE 1866)

Ufer des Ohrid-Sees zwischen Lin und Piskupat.

#### Literatur

- DHORA D. (2002a): Molusqe te tokes dhe ujerave te embla te Shqiperise.- Studime mbi molusqet e Shqiperise 2002:86-102, Shkoder.
- DHORA D. (2002b): Molusqet e ujerave te embla te Shqiperise.- Studime mbi molusqet e Shqiperise 2002:103-115, Shkoder.
- DHORA D. (2004): Lista e Kuqe e ripunuar e molusqeve te Shqiperise.- Studime mbi molusqet e Shqiperise 2004:138-148, Shkoder.
- DHORA D. & F. W. WELTER-SCHULTES (1996): List of species of the non-marine molluscs of Albania.- Schr. Malakozool. 9:90-197, Cismar.
- ERÖSS Z., Z. FEHER & M. SZEKERES (2006): New taxa of *Montenegrina* O. BOETTGER, 1877 (Gastropoda: Pulmonata: Clausiliidae) from Albania and the neighbouring regions.- Ann. naturhist. Mus. Wien 107B:
- WELTER-SCHULTES F. W. (1996): Non-marine molluscs recently collected in Albania.- Schr. Malakozool. 9:21-31, Cismar.

#### Adresse der Autoren

Alexander, Nicole und Peter L. Reischütz, Puechhaimg. 52, A-3580 Horn, Österreich.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Ersten Malakologischen Gesellschaft Vorarlbergs](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Reischütz Peter L., Reischütz Nicole, Reischütz Alexander

Artikel/Article: [Ein Beitrag zur Molluskenfauna Albaniens. 37-39](#)